

Prof. Dr. Rita Colwell, Professorin an der Universität Maryland und der John Hopkins University's Bloomberg School of Public Health in den USA erhält den Stockholmer Wasserpreis 2010. Seine Majestät König Carl XVI. Gustaf von Schweden wird ihn am 9. September während der Weltwasserwoche 2010 in Stockholm offiziell überreichen.

Colwells bahnbrechende Forschungen zur Vorbeugung gegen durch Wasser übertragene Infektionen haben zum Schutz von Gesundheit und Leben von Millionen Menschen beigetragen. Die 76-jährige ist als eine der einflussreichsten Stimmen in Wissenschaft, Technologie und im Bereich Richtlinien für Wasser und Gesundheit anerkannt.

So geht ein ganz außergewöhnlicher Beitrag zur Kontrolle der Verbreitung von Cholera auf ihr Konto. Cholera wird von einem durch Wasser übertragenen Erreger ausgelöst, mit dem sich jährlich 3 bis 5 Millionen Menschen anstecken und an dem schätzungsweise 120.000 Menschen pro Jahr sterben. Colwell hat unser derzeitiges Verständnis der Ökologie von Infektionskrankheiten geprägt und fortschrittliche Technologien entwickelt, um deren Verbreitung zu verhindern. Ihre Arbeit ist zur Grundlage für die Risikobewertung von Umwelt- und Infektionskrankheiten auf der ganzen Welt geworden.

Dies würdigt das Nominierungs-Komitee des Stockholmer Wasserpreises in seinen Ausführungen ganz besonders.

Colwell hat bewirkt, dass Wissenschaftler heute in der Lage sind, Änderungen in der natürlichen Umge-

Stockholmer Wasserpreis 2010 **The winner is...** **...die Wissenschaft!**



Cholera wird von einem durch Wasser übertragenen Erreger ausgelöst, an dem schätzungsweise 120.000 Menschen pro Jahr sterben.

**Ihre Forschungen haben zum Schutz von Gesundheit und Leben von Millionen Menschen beigetragen:
Prof. Dr. Rita Colwell**



bung mit der Verbreitung von Krankheiten zu verbinden. Sie war die erste Wissenschaftlerin, die den Einfluss von Klimaveränderungen auf die Verbreitung von Infektionskrankheiten erforschte. Weiterhin hat sie Modelle entwickelt, die den Ausbruch von Krankheiten unter Zuhilfenahme von Fernerkundungstech-

nologie und Satellitenmodellen verfolgen und vorhersagen können. In mehreren hochrangigen Positionen in den USA und auch international – Südasien, Lateinamerika und Afrika – hat sie die Entwicklung der Wissenschaft in ihrem eigenen Lehrfach und auch darüber hinaus sehr stark beeinflusst.

Der Stockholmer Wasserpreis wird jährlich vom Stockholm International Water Institute vergeben. Der/die jeweilige Preisträger/in erhält 150.000 US-Dollar und eine Kristallskulptur, die speziell vom schwedischen Kristall- und Glasdesigner Orrefors gestaltet wurde.

Thomas Wagner

Anzeige

Pelz- Galerie Cucu

Klein aber fein ist das Geschäft von Viorica Cucu, bekannt von den Pelzshows während der Modewoche. Mit Liebe und Leidenschaft für Mode arbeitet sie auch gern alte Mäntel in neue hochmodische und exklusive Modelle um. Frau Cucu entwirft in eigener Werkstatt topmodische Kreationen im Pelzbereich.

Kreuzstraße 9, 80331 München
Telefon: 089 / 260 76 66
Mobil: 0177 / 468 19 61